Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41389
Copyright: Melk, Benediktinerstift

62

Dar vmb spricht sand benedict in der
Regel. Chain person schol von in nit
vnterschaiden werden. wan es sey der
herr oder der chnecht so sey wir do-
ch wär ain ding in christo vnd tragen
ain gleiche ritterschafft das diensts
vnsers herren der ain nicht für den
andern nymbt es sey dan das wir
pesser dan ander in guten werchen vnd
diemuetig erfunden werden. Wan
das ist offenbar wan ain streit tan
wirt das sy sich in dem ain wär
nicht petragen sunder der hat spies
der swert der pixsen der armbst vnd
wern doch in dem ain streit gele-
ich gelobt vnd für recht gehalten
Also ist es in ain samnung wie
wol ain singt vnd list yn der ander
tuet sein gepet so schol doch sein
ain gleiche ritterschafft der lieb
vnd der diemuetichait ander sy von
vor got nicht gleich gelobt noch
gearnt zw dem ewigen lebn.